

RS Dok 2004/5/17 26/14-BK/04

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.05.2004

Norm

BDG §38

AVG §39 Abs2

AVG §45

1. AVG § 39 heute
 2. AVG § 39 gültig ab 15.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2018
 3. AVG § 39 gültig von 20.04.2002 bis 14.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
 4. AVG § 39 gültig von 01.01.1999 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
 5. AVG § 39 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998
-
1. AVG § 45 heute
 2. AVG § 45 gültig ab 01.02.1991

Rechtssatz

Verfahrensmängel im erstinstanzlichen Verfahren können durch das Berufungsverfahren saniert werden. Parteiengehör ist nur zum Verfahrensgegenstand zu gewähren; zu nicht entscheidungsrelevanten Behauptungen müssen keine Beweiserhebungen durch die Behörde vorgenommen werden. Von der DBeh 1. Instanz war auch keine mündliche Verhandlung anzuberaumen, da sie nur dann eine solche anzuberaumen hat, wenn eine solche erforderlich ist.

Dokumentnummer

BEKRS_20040517_26_14_BK_04_03

Quelle: Disziplinarcommissionen, Disziplinaroberkommission, Berufungskommission Dok,
<https://www.ris.bka.gv.at/Dok>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at